

ZUUM bestätigt hohe Qualitätsstandards

Am 17. August 2026 wurde das Recyclingzentrum der GWR durch die ZUUM Gesellschaft für technische Überwachung und Zertifizierung mbH als Entsorgungsfachbetrieb geprüft. Die Prüfung wurde erfolgreich abgeschlossen. Damit wird bestätigt, dass die betrieblichen Abläufe fachgerecht erfolgen und die gesetzlichen sowie fachlichen Anforderungen erfüllt werden.

Im Rahmen der Prüfung nahm ein unabhängiger Sachverständiger der ZUUM die Organisation und die Arbeitsabläufe des Recyclingzentrums genau unter die Lupe. Geprüft wurden unter anderem betriebliche Zuständigkeiten, Fach- und Sachkunde der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, technische Ausstattung, Versicherungsschutz sowie die erforderlichen Genehmigungen und Dokumentationen. Auch das Betriebstagebuch und die vorgesehenen Entsorgungs- und Verwertungswege waren Bestandteil der Prüfung.

Die erfolgreiche Prüfung bestätigt, dass die verschiedenen Abfall- und Wertstoffarten im Recyclingzentrum fachgerecht angenommen, getrennt, gelagert und den vorgesehenen Verwertungs- oder Entsorgungswegen zugeführt werden. Sie zeigt außerdem, dass das Recyclingzentrum über qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, geeignete technische Voraussetzungen und verlässliche betriebliche Strukturen verfügt.

Die Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb ist ein anerkannter Qualitätsnachweis. Sie steht für einen verantwortungsvollen, umweltgerechten und gesetzeskonformen Umgang mit Abfällen. Gleichzeitig schafft sie Transparenz und stärkt das Vertrauen von Kundinnen und Kunden, Behörden, Auftraggebern und Kooperationspartnern.

Für die Stadt Frankfurt ist die erfolgreiche Zertifizierung von besonderer Bedeutung. Das Recyclingzentrum gewährleistet, dass Wertstoffe möglichst wieder in den Kreislauf zurückgeführt und nicht verwertbare Abfälle ordnungsgemäß entsorgt werden. Damit stärkt es den Ressourcen- und Umweltschutz und trägt zu einer sicheren und verlässlichen Entsorgungsstruktur in Frankfurt bei.

Die erfolgreiche Prüfung durch die ZUUM macht deutlich: Im Recyclingzentrum werden Abfälle und Wertstoffe nach verbindlichen Qualitätsstandards behandelt. Die Zertifizierung bestätigt die hohe Qualität unserer täglichen Arbeit und die Verantwortung des Recyclingzentrums gegenüber der Bürgerschaft und der Umwelt.



Inhaltsverzeichnis

Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb	1
Mensch und Umwelt verpflichtet	2
Secondhand Verkauf	3
Spendenannahme	3
reYOurs-Holservice	4
Abgabe von Elektrogeräten	5
Sperrmüll-Schnellservice	5
ArbeitsMarktDienstleistungen	6
Schrotträder einsammeln	7
Umweltlotsen	7
MainKümmerer	7
Veranstaltungen	8
Impressum	8

Editorial

Dieser Newsletter ist anders als die anderen. Diesmal stelle ich die verschiedenen Unternehmensbereiche vor. Denn nur wer die Kolleginnen und Kollegen und ihre Arbeit kennt, kann erfolgreich zusammenarbeiten. Ich wünsche Ihnen und euch viel Spaß beim Lesen. Kathrin Storck

Mensch und Umwelt verpflichtet

Die GWR bietet ein breites, sozial und ökologisch ausgerichtetes Dienstleistungsspektrum in den Bereichen Umwelt und Bildung. Als gemeinnütziges Unternehmen übernimmt sie Verantwortung für Mensch und Umwelt in Frankfurt und der Region.

Der Slogan „Ressourcen in guten Händen“ bringt Anspruch und Selbstverständnis der GWR auf den Punkt: In guten Händen sind die Dinge, die das Unternehmen übernimmt, um sie aufzubereiten und einer neuen Verwendung zuzuführen. In guten Händen sind ebenso die Menschen, die zur GWR kommen, um neue berufliche und soziale Perspektiven zu entwickeln.

Die Dienstleistungen der GWR richten sich an Privatpersonen, Unternehmen und die Stadt Frankfurt. Sie reichen von Beratung und Bildungsangeboten über Secondhand und Wiederaufbereitung

bis hin zu Recycling und Gemeinwohlleistungen für ein sauberes Frankfurt.

Bei der Umsetzung ihrer Aufgaben arbeitet die GWR eng mit Partnerinnen und Partnern zusammen und engagiert sich in Bildungs- und Nachhaltigkeitsnetzwerken. Dazu gehören „Sossenheim kann nachhaltig“ als Teil der regionalen Bildungslandschaft nachhaltige Entwicklung sowie die Netzwerke „Frankfurt kann abfallfrei“ und „Nachhaltig lernen“. In diesem Jahr beteiligt die GWR sich bereits zum zehnten Mal mit Aktionen zur Umweltbildung an der Europäischen Woche der Abfallvermeidung.

Die folgenden Einblicke zeigen, wie aus diesem vielfältigen Angebot konkrete Beiträge für eine nachhaltige und soziale Stadt entstehen.



Secondhand Verkauf im Warenhaus Neufundland

Im Secondhand Warenhaus finden Kundinnen und Kunden gut erhaltene Waren zu fairen Preisen. Das Sortiment reicht von Haushaltsgegenständen über Elektrogeräte, Kleidung, Spielzeug, Möbel und Bücher bis hin zu besonderen Einzelstücken.

Personen mit Frankfurt-Pass, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende erhalten 20 Prozent Nachlass auf reguläre Ware. Wer hier einkauft, spart Geld, vermeidet Abfall und gibt Produkten eine zweite Chance.

Der Secondhandverkauf verbindet nachhaltigen Konsum mit sozialem und ökologischem Mehrwert. Jedes gekaufte Stück bleibt länger im Kreislauf und muss nicht neu produziert werden.

Für Privatpersonen und für Gewerbetreibende
Neufundland Secondhand Warenhaus
Lärchenstraße 135, 65933 Frankfurt am Main
Öffnungszeiten Verkauf: Mo – Fr 10 – 18 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 10 – 16 Uhr

www.neufundland-frankfurt.de/
E-Mail: neufundland@gwr-frankfurt.de
Das Sortiment wechselt regelmäßig. Vorbeischauen lohnt sich.



Außenansicht des Neufundland



Spendenannahme im Secondhand Warenhaus

Gut erhaltene Dinge werden bei uns wieder zu wertvollen Secondhand-Artikeln. Kundinnen und Kunden können Haushaltsgegenstände, Textilien, Möbel, Bücher, Spielwaren oder andere gebrauchsfähige Gegenstände spenden. Nach Prüfung und Sortierung gelangen geeignete Artikel in den Verkauf. So erhalten sie eine zweite Chance und finden ein neues Zuhause.

Für Privatpersonen und für Gewerbetreibende
Neufundland Secondhand Warenhaus
Lärchenstraße 135, 65933 Frankfurt am Main
Annahmezeiten: Mo – Fr 10 – 17:30 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 10 – 15:30 Uhr
www.neufundland-frankfurt.de/gutes-tun/spenden

Wichtig: Bitte nur saubere, vollständige und gut erhaltene Gegenstände abgeben.

**Abgabe von Elektrogeräten im Recyclingzentrum,
Lärchenstraße 131.**



reYOURS-Holservice:

Abholung von Elektrogeräten, Textilien und Haushaltsgegenständen

Die GWR bietet in Zusammenarbeit mit der FES den reYOURS Holservice für private Haushalte in Frankfurt an. Abgeholt werden kostenlos Elektrogeräte, Textilien und Haushaltsgegenstände aus Wohnung oder Keller. Gut Erhaltenes wird wiederverwendet, alles Weitere fachgerecht verwertet.



Buchung reYOURS Holservice

Für Privatpersonen
Buchungsportal: <https://reours-holservice.de/>



Kostenloser Gerätetausch von Elektrogeräten

Mit „Frankfurt spart Strom“ unterstützt die Stadt Frankfurt Haushalte mit geringem Einkommen beim Austausch alter, energieintensiver Haushaltsgeräte gegen neue, sparsame Geräte. Die GWR führt die Dienstleistung im Auftrag des Jugend- und Sozialamtes aus und begleitet den gesamten Ablauf von der Beratung bis zur fachgerechten Entsorgung des Altgerätes. Teilnehmen können Personen mit gültigem Frankfurt-Pass oder entsprechendem Bewilligungsbescheid, zum Beispiel für Bürgergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, Wohngeld oder Asylbewerberleistungen. Haushalte mit geringem Einkommen ohne Frankfurt-Pass können ebenfalls teilnehmen.



Tausche jetzt „Stromfresser“ gegen sparsames Neugerät
Copyright: Stadt Frankfurt am Main, Design desayuno

Für Privatpersonen / Haushalte mit geringem Einkommen
GWR gGmbH
Hotline: 069 94 21 63 280, Mo bis Do: 9 bis 15 Uhr, Fr: 9 bis 13 Uhr
Infos: www.gwr-frankfurt.de
E-Mail: info@frankfurt-pass-spart-strom.de

Beratung und Ausfüllhilfe: Neufundland Secondhand Warenhaus
Mo bis Fr: 10 bis 18 Uhr
sowie in allen Sozialrathäusern in Frankfurt



Abgabe von Elektrogeräten und Elektroschrott im Recyclingzentrum

Das Recyclingzentrum nimmt Elektro-Altgeräte, Elektro- und Metallschrott, Batterien, Leuchtmitel, Altreifen und Korken von Privatpersonen und Gewerbekunden an. Für Privatpersonen ist die Abgabe in haushaltsüblichen Mengen kostenlos. Gewerbekunden finden die geltenden Informationen und Annahmebedingungen über den Hinweis im Infokasten.

Gut zu wissen

Das Recyclingzentrum Frankfurt ist ein zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb. Elektroaltgeräte werden hier fachgerecht demontiert und verwertet. Wertvolle Rohstoffe werden zurückgewonnen und Ressourcen geschont.

Für Privatpersonen, Unternehmen
Recyclingzentrum Frankfurt / GWR gGmbH
Lärchenstraße 131, 65933 Frankfurt am Main
Öffnungszeiten: Mo – Do 8 – 17 Uhr und Fr 8 – 14:30 Uhr

Privat

Tel.: 069 94 21 63 – 100

www.recyclingzentrum-frankfurt.de/privatkunden

Gewerbe

E-Mail: recycling@gwr-frankfurt.de

www.recyclingzentrum-frankfurt.de/gewerbekunden



Privat



Gewerbe

Sperrmüll-Schnellservice

Neben dem kostenlosen Sperrmüll-Service der FES bietet der kostenpflichtige Sperrmüll-Schnellservice eine praktische Lösung, wenn sperrige oder nicht mehr benötigte Gegenstände kurzfristig abgeholt werden sollen, zum Beispiel bei einem Umzug, einer Haushaltsauflösung oder wenn schnell Platz geschaffen werden muss. Die Abholung erfolgt nach Terminvereinbarung.



Copyright: Adobe Stock

Für Privatpersonen und Gewerbekunden
Recyclingzentrum Frankfurt
Öffnungszeiten: Mo – Do 8 – 17 Uhr und Fr 8 – 14:30 Uhr
Tel.: 069 94 21 63 - 100

www.recyclingzentrum-frankfurt.de/privatkunden

Anfrage: www.recyclingzentrum-frankfurt.de/privatanfrage



ArbeitsMarktdienstleistungen der GWR gGmbH

Die GWR gGmbH ist zertifizierter Träger zur Förderung der beruflichen Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung. Ein vielfältiges Angebot an Bildungsprogrammen ermöglicht erwerbslosen Menschen den Zugang zum Arbeitsmarkt durch praxis- und bedarfsorientierte Beschäftigung und Qualifizierung in unseren Betrieben Recyclingzentrum und Secondhand Warenhaus Neufundland.

Unser Ziel

Durch praktische Qualifizierung in der Kreislaufwirtschaft wird eine Win-Win-Win-Situation geschaffen:

- Für Arbeits- und Ausbildungssuchende: berufliche Chancen und zertifizierte Qualifizierungen für den Einstieg in den Arbeitsmarkt
- Für Unternehmen: Fachkräfte, die direkt in nachhaltigen Prozessen ausgebildet sind
- Für die Gesellschaft: Aktiver Umweltschutz durch Ressourceneffizienz und soziale Integration

Unsere Angebote

Wir bieten berufliche Orientierung, Qualifizierung, duale Ausbildung und Beschäftigung in den Bereichen:

- Kreislaufwirtschaft
- Informationselektronik
- Lagerlogistik
- Verkehrslogistik
- Verkauf und Einzelhandel



Was Sie außerdem erwarten dürfen

- berufsintegrierte Sprachförderung
- Fachtheorie- und Förderangebote (auch digital)
- E-Learning-Plattform „Learning-GWR“
- sozialpädagogische Begleitung

Power On – Zukunft im Elektro-Handwerk

Termine nach Absprache

Wir kommen zu Ihnen:

Mit unserem Bühnenanhänger besuchen wir Unterkünfte und andere Institutionen, um unsere Beschäftigungs-, Qualifizierungs- und Ausbildungsangebote vorzustellen.

Sie kommen zu uns:

In unseren eigenen Betrieben bieten wir Rundgänge und Mini-Workshops an, in denen Arbeits- und Ausbildungssuchende die Arbeit praxisnah kennenlernen und selbst ausprobieren können.

Termine (AMD) s.S. 8

Arbeitsmarktdienstleistungen Recyclingzentrum

Frankfurt, www.gwr-frankfurt.de

E-Mail: amd@gwr-frankfurt.de

Tel.: 069 942 163 360

Beitrag von: Stefanie Jung-Zwenger



Betriebsrundgänge

Immer wieder sorgen Betriebsrundgänge durch die Betriebe der GWR für Staunen bei unseren Gästen. Am Beispiel einer angelieferten Waschmaschine durchlaufen wir alle Stationen von der Warenannahme über die Sortierung, die Zerlegung, aktuelle Projekte, die Werkstätten

(Wiederverwendung) und das Lager. Zusätzlich gibt es Informationen rund um die Fahrrad-Kreativ-Werkstatt und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen dabei die Möglichkeiten der Beschäftigung, Qualifizierung und Integration kennen.

Schrotträder einsammeln und sinnvoll verwerten

Schrottfahrräder blockieren Abstellflächen, verengen Wege und können zu Gefahrenstellen werden. Im Auftrag des Amts für Straßenbau und Erschließung übernimmt die GWR die Abholung dieser Fahrräder im öffentlichen Raum.

Reparaturfähige Räder werden in der Fahrradwerkstatt der GWR instandgesetzt und über Neufundland weitergegeben. Nicht mehr nutzbare Fahrräder werden fachgerecht zerlegt, verwertet und entsorgt.



Umweltlotsen im Einsatz für ein sauberes Frankfurt

Die Umweltlotsen der GWR unterstützen im Auftrag der Stabsstelle Sauberes Frankfurt bei kurzfristigen Reinigungs- und Sonderaufträgen im öffentlichen Raum. Dazu gehören unter anderem die Entfernung von Graffiti, Kaugummiesten und Aufklebern sowie Einsätze bei größeren Verschmutzungen.

Als flexible Einsatztruppe helfen sie dort, wo schnelle und tatkräftige Unterstützung gefragt ist. Im Jahr 2025 sammelten die Umweltlotsen rund 7.000 Säcke Müll im Frankfurter Stadtgebiet.

Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Stadtsauberkeit und sorgen dafür, dass öffentliche Flächen sauberer, gepflegter und lebenswerter bleiben.



Copyright: CleanFfm

MainKümmerer in Nied: Vor Ort für Sauberkeit und Beratung

Ein GWR-Mitabeiter ist als „MainKümmerer“ im Auftrag der Stabsstelle Sauberes Frankfurt im Stadtteil Nied unterwegs. Als Sauberkeitsbotschafter ist er regelmäßig vor Ort unterwegs und setzt sich für ein sauberes, gepflegtes und lebenswertes Wohnumfeld ein.

Zu seinen Aufgaben gehört es, Verschmutzungen im öffentlichen Raum aufzunehmen, wilde Sperrmüllablagerungen zu melden und schnelle Lösungswege anzustoßen. Gleichzeitig berät er Bürgerinnen und Bürger zur richtigen Abfallentsorgung, informiert über Möglichkeiten zur Müllvermeidung und sensibilisiert für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem öffentlichen Raum.

Darüber hinaus ist der MainKümmerer ein wichtiges Bindeglied im Stadtteil. Er arbeitet eng mit Hausmeisterinnen und Hausmeistern sowie mit den Verantwortlichen der Wohnanlagen zusammen. Damit stärkt er das bestehende Netzwerk für mehr Sauberkeit im Stadtteil Nied.

Für Bürgerinnen und Bürger
Für die Stadt Frankfurt
Kontakt: kontakt@gwr-frankfurt.de

OHNE GEDÖNS

Ausstellung: Nachhaltige Alternativen für den Alltag
23.09. bis 21.10.2026 im Neufundland Secondhand Warenhaus zu den regulären Öffnungszeiten

„POWER ON“ – regional mobil buchbares Angebot (A)

Integration/Orientierung/Berufsvorbereitung/
Berufsabschluss
07.10., 21.10., 04.11., 21.11.2026
Recyclingzentrum Frankfurt oder Ort
nach Vereinbarung

Verkaufsoffener Samstag im Neufundland Secondhand Warenhaus

Samstag 10 – 16 Uhr geöffnet
10.10., 07.11., 05.12.2026

Upcycling Workshop „Neuer Look für alte Kleidung“ (A)

16.10.2026,
Neufundland Secondhand Warenhaus

Upcycling Workshop „Stirnband häkeln leicht gemacht“ (A)

07.11.2026
Neufundland Secondhand Warenhaus

Europäische Woche der Abfallvermeidung

Themenbezogenen Betriebsführung
im Neufundland Secondhand Warenhaus (A)
im Recyclingzentrum (A)
21.11. – 29.11.2026

Upcycling Workshop „Kerzenzauber aus Teetassen“ (A)

05.12.2026
Neufundland Secondhand Warenhaus

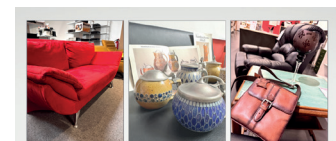
Informationen und Anmeldung
Workshops über die Homepage:
[www.neufundland-frankfurt.de/
veranstaltungen](http://www.neufundland-frankfurt.de/veranstaltungen)



Informationen und Anmeldung
zu den Veranstaltungen
„POWER ON“



(A) Anmeldung erforderlich



**10. Oktober 2026
Samstag geöffnet!
10 bis 16 Uhr**

DEKO | HAUSHALTSGÜTER | MÖBEL
ELEKTROGERÄTE | KLEIDUNG | FAHRRÄDER



DIY-WORKSHOP
STIRNBAND HÄKELN
LEICHT GEMACHT

7. November 2026
11.00 – 13.30 Uhr

JUGENDLICHE & ERWACHSENE

ALLE MATERIALIEN, SNACKS & GETRÄNKE ENTHALTEN

20 € pro Person

GLEICH ANMELDEN!

E-Mail: neufundland-online@gwr-frankfurt.de
Anruf/WhatsApp: +49 152 27439089

DIY-WORKSHOP
KERZENZAUBER AUS TEETASSEN

5. Dezember 2026
11.00 – 13.00 Uhr

JUGENDLICHE & ERWACHSENE

ALLE MATERIALIEN, SNACKS & GETRÄNKE ENTHALTEN

20 € pro Person

GLEICH ANMELDEN!

E-Mail: neufundland-online@gwr-frankfurt.de
Anruf/WhatsApp: +49 152 27439089

Impressum:

GWR gemeinnützige Gesellschaft
für Wiederverwendung und Recycling mbH
Lärchenstraße 131, 65933 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 942163 100
E-Mail: kontakt@gwr-frankfurt.de
Homepage: www.gwr-frankfurt.de

Redaktion: Kathrin Storck

Sofern nicht anders gekennzeichnet, stammen die Beiträge dieses Newsletters von der Redakteurin. Beiträge anderer Autorinnen und Autoren werden direkt am jeweiligen Artikel namentlich gekennzeichnet.